

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 64 (1986)

**Heft:** 3

**Artikel:** Oikoumene : Seligpreisungen eines alten Menschen oder: was die beste AHV nicht bieten kann

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-722773>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Seligpreisungen eines alten Menschen

oder: was die beste AHV nicht bieten kann.



Selig, die Verständnis zeigen  
für meinen stolpernden Fuss  
und meine lahrende Hand.

Selig, die begreifen,  
dass mein Ohr sich anstrengen muss,  
um alles aufzunehmen,  
was man zu mir spricht.

Selig, die zu wissen scheinen,  
dass meine Augen trüb  
und meine Gedanken träge geworden sind.

Selig, die mit freundlichem Lachen  
verweilen,  
um ein wenig mit mir zu plaudern.

Selig, die niemals sagen:  
«Diese Geschichte haben Sie mir heute  
schon zweimal erzählt.»

Selig, die es verstehen,  
Erinnerungen an frühere Zeiten  
in mir wachzurufen.

Selig, die mich erfahren lassen,  
dass ich geliebt, geachtet  
und nicht alleingelassen bin.

Selig, die in ihrer Güte  
die Tage erleichtern,  
die mir noch bleiben  
auf dem Wege in die ewige Heimat.

Verfasser unbekannt